

Modernisiertes BHKW in Betrieb

[23.09.2013] Die Stadtwerke Mühlhausen haben ein Blockheizkraftwerk (BHKW) in Betrieb genommen. Es ersetzt die alte Anlage und soll die Stadt Mühlhausen künftig mit umweltschonender Energie versorgen.

Vier Monate hat es gedauert, um das Blockheizkraftwerk (BHKW) im thüringischen Mühlhausen auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen. Rund 1,5 Millionen Euro waren für die Erneuerung der alten Anlage notwendig. Wie die Stadtwerke Mühlhausen mitteilen, verfügt das neue erdgasbetriebene BHKW über eine elektrische Leistung von 1.600 Kilowatt sowie eine thermische Leistung von 2.000 Kilowatt. Jährlich sollen damit rund 4.000 Haushalte mit Strom und knapp 1.000 Wohnungen mit Wärme versorgt werden. Wesentliches Element der neuen Anlage sind die erdgasbetriebenen Module vom Hersteller Buderus. Zwei Warmwasserspeicher mit einem Volumen von 150 Kubikmetern sollen außerdem helfen, die Spitzen der Fernwärmenachfrage auszugleichen. „Diese Anlagen erzielen eine hohe Energieeffizienz“, sagte Joachim Scheurich, technischer Geschäftsführer der Stadtwerke, bei der offiziellen Inbetriebnahme der Anlage. „Rund 90 Prozent der gesamten eingesetzten Energie wird in Strom und Wärme umgesetzt.“ Die Stadtwerke Mühlhausen steuern das BHKW mittels Fernüberwachung. Damit soll sichergestellt werden, dass die Anlage optimal funktioniert.

(ma)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, Erdgas, Mühlhausen, Stadtwerke Mühlhausen